

PROF. SUSANNE PORSCHE

***1952**

Produzentin

Susanne Porsche wird am 4. Juni 1952 als Susanne Bresser in Frankfurt am Main geboren. Noch während ihres Medizinstudiums arbeitet sie 1979 als Moderatorin im Kinderfernsehen des ZDF. Zwei Jahre später entscheidet sie sich für einen Wechsel hinter die Kulissen und fungiert fortan als Drehbuchautorin, Regisseurin und Redakteurin. Wiederum zwei Jahre später macht sich Susanne Porsche selbständig und geht als Produzentin nach Berlin.

Von 1988 bis 2008 war sie mit Dr. Wolfgang Porsche verheiratet. Aus dieser Ehe gehen zwei Söhne hervor. In Stuttgart gründet die Medienexpertin 1990 die mps mediaproductions by susanne porsche GmbH. 1993 zieht sie mit ihrer Familie nach München und etabliert ihr Unternehmen, das in den Bereichen Film- und Fernsehproduktion, Consulting, Media und Concept tätig ist, erfolgreich in der vielfältigen Münchner Medienlandschaft. 1999 wird die Unternehmerin Vorstandsmitglied der EAF (Europäische Akademie für Frauen in Politik und Wirtschaft) und engagiert sich darüber hinaus in zahlreichen weiteren Stiftungen und Förderinitiativen.

Mit dem Verkauf der mps mediaproductions by susanne porsche GmbH an die auratis AG im Sommer 2001 wird das Unternehmen Teil des auratis-Netzwerks im Verbund mit den Agenturen mps mediaworks, Schmidt und Kaiser, The Performers und Hardenberg Concept. Im Dezember 2002 übernimmt Radiate die Mehrheit an der auratis AG. Radiate gehört zur Omnicom-Group, einem der größten Marketing- und Kommunikationsunternehmen der Welt.

Im September 2002 nimmt Susanne Porsche in Wien eine staatliche Auszeichnung des österreichischen Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Kultur entgegen. Mit der Verleihung des Professorentitels würdigt Bildungsministerin Elisabeth Gehrler das vielfältige kulturelle Engagement Susanne Porsches sowie ihr Wirken als Film- und Fernsehproduzentin. Im Dezember 2002 wurde die sanset Film und Fernsehproduktionen GmbH gegründet. Damit widmet sich Susanne Porsche wieder verstärkt der Film- und Serienproduktion. Für die auratis AG ist sie seit April 2003 weiterhin als Beraterin tätig.

Im Herbst 2003 erschien Susanne Porsches erstes Buch mit dem Titel „Kinder wollen Werte – Ein Leitfaden für Eltern – für eine neue Ethik in der Erziehung“ im Südwest-Verlag. Neben vielen Veröffentlichungen über Werte erschien 2005 das zweite Buch „Ferrytales“, eine Retrospektive auf Ferry Porsche und seine große Idee. 2. Im Juli 2005 gründete Susanne Porsche die Firma Sunset Austria Film & Fernsehproduktionen GmbH.

Für ihr soziales Engagement wurde Susanne Porsche am 25.11.2005 die Medaille „München leuchtet“ in Gold vom Oberbürgermeister Christian Ude überreicht. Im Mai 2006 gründet Susanne Porsche den Verein "Deutscher Lehrerpriis e.V." gefördert von der deutschen Wirtschaft unter der Schirmherrschaft von Dr. Annette Schavan, Bundesministerin für Bildung und Forschung. Nach Auflösung der Firma sanset Film & Fernsehproduktionen GmbH gründete Susanne Porsche die Film & Fernsehproduktion summerset GmbH.

Im Juli 2008 bekommt Susanne Porsche das Bundesverdienstkreuz am Bande der Bundesrepublik Deutschland von Herrn Ministerpräsident Dr. Günther Beckstein überreicht.

Im Februar 2009 wurde ihr Buch „Schulkompass-die Entscheidung bei der Suche nach der besten Schule für Ihr Kind“ auf der Bildungsmesse „didacta“ in Hannover vorgestellt.

Zum 1. September 2010 hat Susanne Porsche die Neue Münchner Film & Fernsehproduktion übernommen.

Am 03. Juli 2013 bekommt Susanne Porsche den Bayerischen Verdienstorden vom Bayerischen Ministerpräsidenten Herrn Horst Seehofer verliehen.